



2026

BILDUNGSPROGRAMM IG METALL ALLGÄU

IG METALL
ALLGÄU

Kontakt



Sebastian Hornung



Philip Kränsel



IG Metall Allgäu

Sebastian Hornung (Seminare/Anmeldungen)

Philip Kränsel (verantwortlich Bildung)

Beethovenstr. 7

87435 Kempten

Tel.: (0831) 52264-0

Fax: (0831) 52264-50

allgaeu@igmetall.de

<https://allgaeu.igmetall.de/>



Bei uns erhalten die
Teilnehmer*innen im
Seminar Fachliteratur.
Umfangreich und passend.

SEMINARE DER IG METALL- GESCHÄFTSSTELLE ALLGÄU



Eine starke betriebliche Interessenvertretung wird mit einer starken Gewerkschaft an ihrer Seite noch besser. Denn gut organisierte Gremien und eine gut organisierte Belegschaft helfen, die Interessen der Beschäftigten gemeinsam durchzusetzen. Nicht nur in Tariffbewegungen. Auch bei der täglichen Arbeit im BR, der SBV und der JAV.

Starke Vertrauensleute sind nah dran an den Beschäftigten und am Betriebsrat. Die Seminare der IG Metall helfen dabei, interessierte Mitglieder der IG Metall für die Arbeit der betrieblichen und überbetrieblichen Interessenvertretung zu qualifizieren und zu motivieren. Und vor allem: Sie machen Spaß!

- ▶ Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft 1 Seite 5
- ▶ Qualifizierung für Vertrauensleute..... Seite 6
- ▶ VL kompakt – Die Ausbildungsreihe für Vertrauensleute Seite 7
- ▶ Jugendliche Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft... Seite 9
- ▶ Wochenendseminar Jugend Seite 10
- ▶ Seminare für junge Aktive Seite 11
- ▶ Freistellungsmöglichkeiten..... Seite 12
- ▶ Der schnelle Weg zum bundesweiten Seminarprogramm
der IG Metall-Bildungszentren Seite 13



**Diese Seminare sind
exklusiv für IGM Mitglieder**

Du bist noch kein Mitglied?
Jetzt direkt online beitreten:

[www.igmetall.de/beitreten.](http://www.igmetall.de/beitreten)





**Arbeitnehmer*innen in Betrieb,
Wirtschaft und Gesellschaft** **A1**

**Grundlagen der Tarifpolitik –
direkte Kommunikation**

Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft 1

Grundlagenseminar für Vertrauensleute & Betriebsratsmitglieder (A1)

In diesem Seminar analysieren und bewerten wir politisch die gesellschaftlichen Zusammenhänge, ermöglichen es dir, einen eigenen Standort zu entwickeln und zeigen die Möglichkeiten solidarischen Handelns auf.

Themen im Seminar:

Die abhängig Beschäftigten in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

- » Ursachen für die gegensätzlichen Interessen von Arbeit und Kapital
- » Die Bedeutung der Arbeit im Produktionsprozess
- » Wie wirkt sich der Interessengegensatz von Arbeit und Kapital aus und welche Konsequenzen sind daraus für die Arbeit der Interessenvertretung zu ziehen

Zusammenarbeit von Vertrauenskörper, Betriebsrat, Belegschaft und IG Metall

- » Aufgaben und Rechte der Vertrauensleute
- » Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes für die Arbeit des Betriebsrats
- » Die Funktion der Betriebsversammlung
- » Die Zusammenarbeit der verschiedenen Gremien

Handlungsmöglichkeiten von Vertrauensleuten, Betriebsräten und der IG Metall

- » Wie können die Vertrauensleute Einfluss auf die Betriebsratsarbeit ausüben?
- » Wie lassen sich Konfliktsituationen im Betrieb lösen?
- » Aufarbeitung anhand von Beispielen aus dem Kreis der Teilnehmenden



Interessant für

VL

BR

Anmelden

IG Metall Allgäu

Referierende

T1: Tobias Barth, Reiner Brandlow, Petra Ebert

Freistellung

für BR nach § 37.7 BetrVG,
für VL nach § 10 Abs. 5 MTV Metall- und
Elektroindustrie Bayern/unbezahlte
Freistellung

Termin

Ort



1

02.03.26 - 06.03.26

Kritische Akademie, Inzell





Freistellung

Für alle Seminare der Ausbildungsreihe VL kompakt gilt die Freistellung nach § 37 Abs. 7 BetrVG und eventuellen tariflichen Freistellungsansprüchen.

Anmelden

IG Metall Allgäu

Qualifizierung für Vertrauensleute

Die Seminarreihe VL kompakt wendet sich insbesondere an neu gewählte Vertrauensleute und an interessierte Arbeitnehmer*innen. Die Reihe besteht aus vier Modulen, in denen wir gesellschaftlich Verhältnisse aus gewerkschaftlicher Perspektive verstehen und hinterfragen, kombiniert mit Kommunikations- und Beteiligungsaspekten.

Du kannst dir in Abstimmung mit deinem Gremium im Betrieb und bei deiner IG Metall vor Ort deinen Bildungsweg zusammenstellen.



VL kompakt – Die Ausbildungsreihe für Vertrauensleute

Ökonomische Grundkenntnisse:

Zusammenhänge verstehen – betrieblich aktiv werden!

In diesem Seminar diskutieren wir über Fehlentwicklungen des Kapitalismus und ihre Konsequenzen für die Menschen. Wir argumentieren von den Interessen der Beschäftigten aus und diskutieren Vorschläge für eine zukunftsfähige Betriebs- und Gesellschaftspolitik.

Grundlagen der Tarifpolitik – direkte Kommunikation

Du beschäftigst dich in dieser Woche mit der Tarifautonomie und tarifpolitischen Willensbildung. Wir übersetzen Tarifverträge in verständliche Sprache und verstehen, was Beschäftigte selbst regeln können, wo kollektive Verträge nötig sind und welche Rolle die IG Metall dabei spielt. Außerdem üben wir, über Tarifpolitik zu sprechen, Kollegen*innen in der Tarifrunde zu mobilisieren und bei der Umsetzung zu beteiligen.

Transformation aktiv gestalten – Beteiligung organisieren

In Zeiten großer Veränderungen brauchen wir eine zukunftsgerichtete Politik in Betrieb und Gesellschaft: Wie schaffen die soziale, wirtschaftliche und ökologische Wende und ermöglichen zugleich Demokratie und gesellschaftliche Teilhabe? Gemeinsam entwickeln wir in dieser Woche Utopien und Perspektiven für ein gutes Leben in einer vielfältigen Gesellschaft.

Stark durch Demokratie – stark für Demokratie!

Wir lernen, welche Rolle Demokratie für unser Leben und Arbeiten spielt, und befassen uns auch mit denjenigen, die demokratische Rechte schwächen oder gar abschaffen wollen. Gemeinsam finden wir heraus, wie wir mit Kolleginnen und Kollegen erfolgreich über ihre Ängste und Hoffnungen sprechen können.

Nach der VL kompakt-Reihe kannst du die Seminare der gesellschaftspolitischen Weiterbildung und der betriebspolitischen Spezialisierung besuchen.

Die Termine der „Seminarreihe VL kompakt“ befinden sich im IG Metall Bildungsprogramm 2026 „für Aktive in Betrieb und Gesellschaft“.



Jugendliche Arbeitnehmer*innen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft

(Jugend 1)

Wie muss eine gute Ausbildung ablaufen? Bleibt dir genug Zeit und Energie für Freizeit, Freunde und Familie? Warum gibt es einen Zusammenhang zwischen Wirtschaft und Gesellschaft, wie gestaltet sich der und was hat der Staat damit zu tun? Diese und noch viel mehr Fragen beantwortet dir das Jugend 1 Seminar. Es ist das allgemeine Einstiegsseminar für Jugendliche. Hier geht es eine Woche lang um dein Ausbildungs- und Arbeitsleben. Du lernst die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Gesellschaftssystems und deine IG Metall kennen. Darüber hinaus gehts um die konkrete Verbesserung deiner aktuellen Situation mit einem Blick auf deine Möglichkeiten, Rechte und Pflichten und natürlich um weitere Schritte auf dem Weg zu einem guten Leben.

Themen im Seminar:

- » Nach welchen Gesetzen handeln Betriebe und wie können wir als Arbeitnehmer*innen unsere Interessen verfolgen?
- » Welche Möglichkeiten gibt es, um meine Ausbildung erfolgreich zu gestalten?
- » Wie unterstützt mich dabei die IG Metall, die Jugend- und Auszubildendenvertretung und der Betriebsrat?
- » Darüber hinaus geht es um die wichtigsten Fragen rund um das Ausbildungs- und Arbeitsleben und die Fragen, die dich interessieren.



Interessant für

VL

BR

Anmelden

IG Metall Allgäu

Referierende

T1: N.N.

Freistellung

für JAV'is nach § 37. Abs. 7 BetrVG, für Jugendliche Mitglieder nach MTV

	Termin	Ort			
1	05.07.26 - 10.07.26	IG Metall Jugendbildungszentrum, Schliersee		✓	✓



Interessant für

OJA Mitglieder

Anmelden

IG Metall Allgäu

Referierende

T1-T3: N.N.

Hinweis

Das Seminar steht allen interessierten jungen IG Metall Mitgliedern offen. Besonders geeignet ist es für Auszubildende, Dual Studierende, junge Berufseinsteiger*innen.

Wochenendseminar Jugend

Um die Gesellschaft verändern zu können, musst Du verstehen wie sie funktioniert. Darüber hinaus stellt die Auseinandersetzung mit den relevanten, politischen, wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Themen eine wichtige Grundlage für Deine betriebliche Arbeit dar. Wir wollen uns gemeinsam anschauen, wie junge, gestalterische Gewerkschaftsarbeit aussehen kann und wie ihr sie in eure Betriebe und Universitäten transportiert.

- » Wie entsteht ein Tarifvertrag
- » Transformation und Digitalisierung
- » Ökonomische Grundkenntnisse
- » Warum Feminismus gut und modern, Kapitalismus und Rassismus aber schlecht und überholt ist
- » Gegen das Vergessen
- » Ökologisch und Nachhaltig leben

	Termin	Ort			
1	17.04.26 – 19.04.26	IG Metall Jugendbildungszentrum, Schliersee		✓	✓
2	25.09.26 – 27.09.26	IG Metall Jugendbildungszentrum, Schliersee		✓	✓
3	27.11.26 – 29.11.26	IG Metall Jugendbildungszentrum, Schliersee		✓	✓



Seminare für junge Aktive

Für junge Aktive hat die IG Metall ein spezielles Bildungsangebot rund um die Themen Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft entwickelt. Die Seminare orientieren sich an der Praxis und liefern das notwendige Handwerkszeug, damit du wirkungsvoll aktiv werden kannst. Du findest dieses bundesweite Bildungsprogramm und weitere Informationen unter www.igmetallschliersee.de

Hier ein kleiner Vorgeschmack:

Jugend II: Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz • 11 Tage

In diesem Seminar geht es um die Verknüpfung von Themen aus deinem Arbeits- und Lebensumfeld. Durch die Bearbeitung verschiedener Themen werden Wirtschaftszusammenhänge aufgezeigt und das Zusammenspiel zwischen Staat, dem Arbeits- und Privatleben und dessen Auswirkung für Mensch und Gesellschaft wird klarer. Die Rolle der Gewerkschaften zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen spielt dabei eine entscheidende Rolle.

Jugend III: Aus der Geschichte lernen ODER Global denken – lokal handeln • je 11 Tage

Das Jugend III wird mit zwei verschiedenen Schwerpunkten angeboten. Das Seminar „Aus der Geschichte lernen“ findet in Schliersee statt. Wir beschäftigen uns mit der Zeit der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus und versuchen Konsequenzen für unser heutiges Handeln zu ziehen.

Du findest weitere Seminare wie:

„Kreativ am See“ oder „Vom Beruf ins Studium“ auf www.igmetallschliersee.de!





Freistellungsmöglichkeiten

Seminare nach § 37 Abs. 7 BetrVG

Unbeschadet der Vorschrift des Absatzes 6 hat jedes Mitglied des Betriebsrats bzw. der Jugend- und Auszubildendenvertretung während seiner regelmäßigen Amtszeit Anspruch auf bezahlte Freistellung für insgesamt drei Wochen zur Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, die von der zuständigen obersten Arbeitsbehörde des Landes nach Beratung mit den Spitzenorganisationen der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände als geeignet anerkannt sind. Der Anspruch nach Satz 1 erhöht sich für Arbeitnehmer*innen, die erstmals das Amt eines Betriebsratsmitglieds übernehmen und auch nicht zuvor Jugend- und Auszubildendenvertreter waren, auf vier Wochen. Danach führt die IG Metall Seminare durch, die für die Arbeit der Betriebsräte und Jugend- und Auszubildendenvertretung „geeignet“ sind. Der Arbeitgeber muss nach § 37 Abs. 7 BetrVG deren Entgelt fortzahlen. Die Seminar- und Reisekosten übernimmt die IG Metall.

Freistellung nach § 10 Abs. 5 für Arbeitnehmer*innen

MTV Metallindustrie Bayern

„Zum Zwecke der Aus- und Fortbildung kann der Arbeitnehmer bei Nachweis der Teilnahme an einschlägigen Veranstaltungen Freistellung von der Arbeit bis zur Dauer von 2 Wochen im Jahr in Anspruch nehmen. Soweit der Arbeitnehmer keinen Ersatz seines Verdienstauffalls von dritter Seite beanspruchen kann, ist er ihm zu vergüten.“ Anmerkung zu § 10 Ziff. 5: „Der Arbeitgeber ist von der beabsichtigten Freistellung rechtzeitig unter Angabe von Zeitpunkt, Dauer und Art der Veranstaltung zu verständigen, damit die betrieblichen Belange hierauf abgestellt werden können...“ Die Bestimmungen gelten für alle tarifgebundenen Betriebe. Arbeiter, Angestellte und Auszubildende können hiervon jederzeit Gebrauch machen. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Tarifverträge in den einzelnen Branchen ist es hier nicht möglich, alle zutreffenden Paragraphen aufzuführen.

>> Bei Fragen bitte die IG Metall-Geschäftsstelle kontaktieren.

Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmer*innen für Zwecke der Jugendarbeit

Der Freistellungsanspruch nach dem Gesetz beinhaltet 15 Tage im Jahr. Dieser kann auf 3 bis 4 Maßnahmen verteilt in Anspruch genommen werden. Freistellungsberechtigt sind alle Jugendleiter der IG Metall-Jugend.

>> Nähere Informationen bei der IG Metall-Geschäftsstelle.



Der schnelle Weg zum bundesweiten Seminarprogramm der IG Metall-Bildungszentren

Ein Bildungsprogramm für Aktive in Betrieb und Gesellschaft mit Seminaren nach § 37 Abs. 7 BetrVG



Heft 1

HIER bist DU richtig

BILDUNGSPROGRAMM 2026
für Aktive in Betrieb und Gesellschaft

Weitere Informationen im Internet: www.igmetall.de

Im Extranet (nur für aktive Mitglieder): www.extranet.igmetall.de



Der schnelle Weg zum bundesweiten Seminarprogramm der IG Metall- Bildungszentren

Ein Bildungsprogramm für Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen nach § 37 Abs. 6 BetrVG



Heft 2

BILDUNGSPROGRAMM 2026
für Betriebsräte, SBVen und JAVen

Weitere Informationen im Internet: www.igmetall.de
Im Extranet (nur für aktive Mitglieder): www.extranet.igmetall.de



Impressum:

Alle Angaben ohne Gewähr und unter Vorbehalt der Änderung.

Herausgeber: Stiftung Bildung und Gesundheitshilfe Kritische Akademie, Salinenweg 45, 83334 Inzell

Bilder: Eigene, MEV-Verlag, IGM Extranet, iStock, Christiane Jansen, Werbefotograf Rudolf Langemann

Layout und Satz: grubergrafik, Augsburg

V.i.S.d.P.: Stiftung Bildung und Gesundheitshilfe Kritische Akademie, Thomas Veit, Salinenweg 45, 83334 Inzell
Betriebsräteakademie Bayern, Salinenweg 45, 83334 Inzell

Bildung für Dich –
aus der Praxis,
für die Praxis!